

Mühlenfeld gewinnt vor Kuckuckswinkel

Heiteres Quiz bei „Spargel und Aktuelles“ des Vereins „Lebendiges Ahlten“

*Matthias Prützel
4.6.2008*

AHLTEN (r/kl). Allerlei hatten sich die Frauen des Vorstands vom Heimatverein Lebendiges Ahlten einfallen lassen, damit aus dem Spargelessen im Landhotel Behre ein bunter Abend mit einigen Überraschungen wurde.

Schon der jahreszeitlich passende Tischschmuck, frisch gepflückter Waldmeister, zeigte, mit welcher Liebe zum Detail sie den für die Frauen des Dorfes gedachten Abend vorbereitet hatten. Angekündigt waren neben dem Spargelessen auch Informationen von Ortsratsmitgliedern über „Aktuelles in Ahlten und Umgebung“. Neben Ortsbürgermeister Jürgen Kelich konnte der Vorsitzende Hans-Dieterich Gehrcke auch die beiden weiblichen Ortsratsmitglieder, die stellvertretende Ortsbürgermeisterin Martina Schuster und Jutta Beelow, begrüßen.

Heike Koehler und Uschi Prüße freuten sich über den guten Zuspruch der auch als Parallele zum Ahltener Bauernfaselabend gedachten Veranstaltung, zu dem sich alljährlich die Männer des Dorfes treffen.

Warum sollen nicht auch wir Frauen die Möglichkeit haben, uns über die Dinge des Ortes zu informieren und unsere Vorstellungen einzubringen, fragten die Vor-



Nach überaus rätselhaften alten Haushaltsgeräten war im Quiz gefragt: Ilse Prüße zeigte den Spinnstein in Funktion.

standsfrauen und hoffen, dass sich auch dieses Treffen ebenso mit einem festen Platz im Terminkalender etabliert.

Der Informationspflicht kam Ortsbürgermeister Jürgen Kelich nach, der einen anschaulichen Rückblick auf die teils schon wieder in Vergessenheit geratenen Ereignisse des vergangenen Jahres gab und natürlich auch einen Bogen zu den ak-



Endlich mit eigenem Info-Forum über Aktuelles in Ahlten waren die Damen zum Vorsitzenden Hans-Dieterich Gehrcke sehr charmant: Uschi Prüße und Heike Koehler überreichten ihm eine Luftpumpe für langem Atem – fürs Radeln bis Mallorca! Fotos: priv

tuellen Fragen, wie dem anstehenden Bbauungsplan "Im Wiesengrund", dem Ausbau der Straße Zum Großen Freien und der Neugestaltung des Barnstorfplatzes schlug.

Angeregt durch diesen Vortrag und gestärkt durch ein gutes Essen, gab es denn auch vielfältige Anregungen der rund 50 Teilnehmerinnen an Politik und Wirtschaft, zum Beispiel einen

gefahrlosen Radweg zum Ahltener Wald, ein nettes Cafe, einen lauschigen Biergarten, ein Fischgeschäft, ein Lebensmittelgeschäft im nördlichen Teil des Dorfes, mehr Kunsthandwerk beim Weihnachtsmarkt, einseitige Halteverbote an Straßen oder ein Dorfgemeinschaftshaus.

Ein bis dahin streng gehütetes Geheimnis lüftete Uschi Prüße, die mit ihrer

Schwiegermutter etliche Haushaltsgegenstände aus früheren Zeiten zusammengetragen hatte. Nun galt es, die Namen und Verwendungszwecke dieser teils recht exotisch anmutenden Stücke in einem Quiz zu erraten. Hierzu traten die Tischgruppen als Teams unter den Namen alter Flurbezeichnungen wie „Kuckuckswinkel“, „Torfkamp“, „Große Wiese“ oder „Mohnbruch“ gegeneinander an.

Während Holzschuhe, Bügeleisen und Kaffeemühlen noch recht einfach bestimmt werden konnten, blieben einige Gegenstände rätselhaft. Insbesondere einen Spinnstein hatte keine Teilnehmerin erkannt. Nach aufgeregten Diskussionen löste Ilse Prüße die Rätsel schließlich auf und demonstrierte anhand einiger Stücke anschaulich deren frühere Verwendung. Knapper, aber verdienter Sieger war am Ende das Team „Mühlenfeld“. Aber auch die anderen Teams konnten die Erfahrungen als Gewinn verbuchen.

Eine Überraschung gab es zum Schluss für den Vorsitzenden Hans-Dieterich Gehrcke. Mit Blick auf dessen bevorstehende Radtour nach Mallorca überreichten ihm Uschi Prüße und Heike Koehler eine überdimensionierte Luftpumpe, damit